

31. Oldtimer Messe Tulln

Tulln a. d. Donau vom Samstag, den 18. bis Sonntag, den 19. Mai 2019: Auf dem Tullner Messegelände wurde die 31. Oldtimer Messe abgehalten.



Wie in den Jahren zuvor engagieren sich auf der Oldtimer Messe Tulln wieder zahlreiche Clubs, Museen und Privatpersonen, zu bestimmten Sonderthemen auszustellen.



Unter dem Motto **„Das historische Fahrzeug im zeitgenössischen Film“** präsentierte die Österreichische Gesellschaft für historisches Kraftfahrzeugwesen prominente Oldtimer, die in vielen Filmen zu sehen waren. Ohne das richtige, historische Fahrzeug wären viele zeitgeschichtliche Filmszene nicht darstellbar gewesen.

„100 Jahre Citroën“ (Halle 3/6) widmet sich ganz der französischen Automobilmarke, die aus einer ehemaligen Zahnradfabrik in Paris entstand ist.

„60 Jahre BMW 700“ (Halle 5) stellt den „Retter“ der BMW ins Rampenlicht, die 1959 vor der Übernahme durch Daimler-Benz standen. Bei der Sonderausstellung werden sämtliche Modelle des BMW 700 ausgestellt.

„60 Jahre Mini“ (Halle 10) wurde das Jubiläum der vielbewunderten Stilikone und dem meist verkauften britischen Automobil gefeiert. Gezeigt wurde eine breite Palette der erzeugten Mini.

„60 Jahre Haflinger“ (Halle 6) wurden auf über 150m² einige der interessantesten Originalfahrzeuge präsentiert und die Geschichte dargestellt.

„60 Jahre MG Magnette Farina“ (Halle 6) es wurde ein bereits vergessenes Automobil gewürdigt.

„60 Jahre Rover P4“ (Halle 5) Bekannt waren die Modelle, insbesondere gegen Ende der Bauzeit unter dem Spitznamen „Auntie“ (Tantchen). Drei Motorjournalisten gaben den bequemen Rover diesen Spitznamen weil: Er ist so gemütlich und sicher wie ein Besuch bei der Tante zum Tee.

„50 Jahre Ford Capri“ (Halle 4) hier wurde eine Lebensauffassung gefeiert. Die gefällige Karosserieform mit der langen Haube und dem kurzen Heck zog viele Besucher an.

„50 Jahre Mazda in Österreich“ (Halle 6) würdigt die längst gediente und erfolgreichste japanische Automarke in Österreich.

„40 Jahre Lancia DELTA“ (Halle 6) Der auf der IAA 1979 in Frankfurt vorgestellte Lancia Delta (Baureihe 831) wurde in relativ kurzer Zeit bei Lancia zur Abrundung des Sortiments nach unten entwickelt.

„35 Jahre Steyr Puch Club Aderklaa“ (Halle 10) Seit 1984 ist der Steyr Puch Club ein eingetragener Verein, der sich mit der Steyr Puch Produkten beschäftigt.

„Fahrzeuge der Intentional Patrol (1945 – 1955)“ (Halle 3) Die Retro Lounge versetzt sie in eine andere Zeit. Daher werden historische Autos gefahren, alte Fotos und überhaupt vieles gesammelt oder in den Alltag übernommen, was wir den Begriffen „Retro“, „Vintage“ oder „Nostalgie“ zuordnen können. Die positive Aufarbeitung der Jahre von 1945 – 1955 ist ein besonderes Anliegen der Retro Lounge.





„Mercedes Benz 220S Dienstwagen v. Leopold Figl“ (Halle 3) Der österreichische Zeitzeuge, benötigt keine Erklärung.

Erstmals unterstützte die Oldtimer Messe Tulln die „Loose tie“ Aktion der Österreichischen Krebshilfe, „Wahre Männer gehen zur Prostatavorsorge“. Als starkes Zeichen wurde am Eröffnungstag der Oldtimer Messe Tulln eine gemeinsame Fahrt von Wien nach Tulln organisiert. Es durfte jeder mitfahren, unter zwei Bedingungen: 1. die gelockerte Krawatte als Zeichen für „Loose tie“ ist Pflicht und 2. die Fahrzeuge müssen älter als 45 Jahre alt sein. Als kleines Dankeschön erhielt jedes teilnehmende Fahrzeug einen der beliebten, limitierten Oldtimer-Parkplätze am Messegelände reserviert. Die Anmeldung erfolgte per E-Mail oder über Facebook.

Stark besucht war auch wieder der Teilemarkt. Der Teilemarkt vom OSCT – Oldtimer und Sportwagen Club Tullnerfeld ins Leben gerufen ist der Ursprung der Oldtimer Messe in Tulln.

Die Messe war wieder ein großer Treffpunkt der internationalen Oldtimerszene.

[Zu den Bildern >>>](#)

R.S. 21.05.2019

Bilder ID: 201927

© Mazda Rudi, ÖGHK Nord Edi, VOZ-Archiv